durchdrehen und grantig herumrennen. Aber ich denke mir: Wo ist in dieser Situation der Witz? Ich bin der Anti-Herkules. Ich versuche, mit einem Lächeln durchs Leben zu gehen und gewisse Probleme mit einem Witz zu lösen.

**TV-MEDIA:** *Sie haben zwei Kinder. Sind Sie daheim der Good Cop und die Mama ist der Bad Cop?*

**Kulis:** Nein, meine Frau und ich sind da sehr ähnlich. Wir leben beide in unserer Schmäh-Welt, auch die Kinder werden so erzogen. Wir lassen ihnen viel Freiraum, natürlich gibt es aber Grenzen. Sonst gehen sie nicht vor elf Uhr ins Bett. Aber gut, dann würde ich ihnen aus meinem Programm vorlesen, dann schlafen sie ein *(lacht)*. Selbstironie ist auch wichtig!

**TV-MEDIA:** *Kennen Sie die zwölf Aufgaben des Herkules?*

**Kulis:** Klar, er hat zum Beispiel die neunköpfige Hydra erschlagen. Er hat den Stall ausgemistet, indem er den Fluss umgeleitet hat – das war eigentlich sehr kreativ. Ich finde aber, es ist heutzutage viel leichter, ein Held zu sein. Der Kurz und der Strache haben 700.000 Fans auf Facebook. Wenn man Jesus hernimmt, den Helden der Bibel, der Gelähmte geheilt und Blinde in Sehende verwandelt hat: Für wen? Für zwölf Follower.

**TV-MEDIA:** *Im Kino regieren seit einiger Zeit die Comicverfilmungen. Wer sind Ihre Helden?*

**Kulis:** Spider-Man hab ich mir schon als Kind angeschaut. Als Zorro war ich im Fasching oft verkleidet. Aber den kennt man nicht mehr! Wo ist der neue Film von Zorro? Der fehlt! Robin Hood war auch super. Den Reichen nehmen, den Armen geben. Grundsätzlich ein feiner Zug – für die Armen.

**TV-MEDIA:** *Sie haben in der ORF-Dokusoap* Das Match *zweimal unter Hans Krankl gespielt. Haben Sie noch Kontakt zu ihm?*

**Kulis:** Ja, zwischendurch. Ich hoffe, dass er zur Premiere kommt. Hans Krankl hat ja noch nie ein Eigentor geschossen, aber verbal schon. Einmal hat er zu mir gesagt *(imitiert Krankl)*: „Huach zua, Kulis: Huach zua sog i ned!" Das war schön. Mein Lieblingszitat von ihm ist aber, als er sich beim *Match* über das Essen aufgeregt hat, weil es so gesund war. Er sagte: „Ich erwarte mir von der Mannschaft ein wenig mehr Geringschätzung des Speiseplans."

**TV-MEDIA:** *Ganz etwas anderes: Ihr Kommentar zur bevorstehenden Wahl?*

**Kulis:** Da müssen wir aufpassen. Es ist schlimm, wenn gescheite Leute faul sind, aber schlimmer ist, wenn dumme Leute fleißig werden. ■

Sein neues Programm *Herkulis* ist ab 12. 10. zu sehen – Auftakt ist im MQ Wien. Alle weiteren Termine auf *gernotkulis.at*

» Eine Herkules-Aufgabe für mich ist, einen Tisch für zwei zu reservieren. Am Telefon glaubt mir keiner mehr «

Persönliches Exemplar für AOM-Benutzer ohoajesenko - (C) APA-DeFacto GmbH. Alle Rechte vorbehalten.